ÖPG-Preis für NachwuchswissenschaftlerInnen

Die Förderung von Nachwuchs im Bereich der Paläontologie ist eines der zentralen Anliegen der Österreichischen Paläontologischen Gesellschaft. Aus diesem Grund vergibt die ÖPGeinen Preis für Nachwuchswissenschaftler, der mit 500 Euro dotiert ist. Dieser wird für herausragende Beiträge auf der Jahrestagung der ÖPG vergeben und richtet sich an junge WissenschaftlerInnen, welche Studierende an einer österreichischen Forschungsinstitution und Mitglieder der Österreichischen Paläontologischen Gesellschaft sind.

Der ÖPG-Preis wird für die Themen Paläontologie, Paläobiologie, Evolutionsbiologie, Stratigraphie oder Präparation vergeben, welche einen definitiven Bezug zum Fossilbericht haben.

Bewerbungsbedingungen:

- Mitgliedschaft bei der ÖPG
- Teilnahme bei der Jahrestagung
- Laufendes Studium (oder max. 6 Monate nach Beendigung) der Erdwissenschaften oder Biologie, Fachrichtung Paläontologie/Paläobiologie und Geobiologie

Vortragssprache:

- Deutsch (Folien in Englisch)
- Englisch (Folien in Deutsch)

Ablauf:

KandidatenInnen bewerben sich selbst schriftlich unter Beilage eines zu bewertenden 1seitigen Abstracts, sowie eines kurzen (1-seitigen) Lebenslaufs (wissenschaftlicher
Werdegang und Nennung der wichtigsten eigenen Veröffentlichungen und/oder
Forschungsaktivitäten).

Aus den Einsendungen werden durch Vorstand und Beirat die KandidatenInnen ausgewählt und eingeladen, ihre Forschungsergebnisse auf der ÖPG-Jahrestagung am 4. September 2021 mit einem Vortrag zu präsentieren. In einer Vorauswahl wird die wissenschaftliche Bedeutung der Forschungsleistungen bewertet. Den ausgewählten KandidatenInnen wird die Tagungsgebühr erlassen. In einer geheimen Wahl ermittelt eine Jury, welche vom Vorstand der ÖPG bestimmt wird, den/die PreisträgerIn. Bewertet werden die Forschungsleistung, Innovation und die Präsentation. Die Preisverleihung erfolgt am Ende der Jahrestagung.

Bewerbungsschluss: 12.08.2021

Verspätete und/oder unvollständige Einreichungen können leider nicht berücksichtigt werden. Im Falle, dass weniger als drei Einreichungen einlangen, wird der Preis für dieses Jahr ausgesetzt.

Bewerbungen senden Sie an:

b.berning@landesmuseum.at